

SKRJ -Poscht



Wettstein & Partner Treuhand GmbH

professionell - vertraulich - fristgerecht

Steuererklärungen, Steuerplanungen, Steueroptimierungen

Privatpersonen und Unternehmungen

Buchführung / Jahresabschlüsse

Für Unternehmungen von Klein bis Gross

Revisionen

Auch Abklärungen und Organisation für Opting Out

Als Mitglied vom SKRJ erhalten Sie im ersten Jahr auf die gesamte Dienstleistung 10 % Rabatt. Melden Sie sich bei Andrea Dalbert

Kreuzstrasse 100
8645 Jona

Tel. 055 511 75 07

Fax 055 210 52 00

<http://www.wettsteintreuhand.ch>

info@wettsteintreuhand.ch

Baumgartner Klimatechnik AG



Klima Lüftung Kälte Regulierungen

8645 Jona
Lindenhofstrasse 12
Telefon 055/210 98 00
Telefax 055/210 88 17
Natel 079/693 27 77

8031 Zürich
Ackerstrasse 44
Postfach 1108
Telefon 044/271 48 87
Telefax 044/271 48 58

e-mail: firma@baumgartner-klima.ch
www.baumgartner-klima.ch

Jona im August 2015

Liebi Skiklubmitglieder/innen

Gerne lade ich euch zur

**84. Generalversammlung
vom Freitag 18. September 2015 ein.**

In der vor euch liegenden Skipost findet ihr alle Berichte des vergangenen Vereinsjahres, sowie die Jahresrechnung und das Budget für das Vereinsjahr 2015 /2016.

Ein wunderbarer Sommer mit einem sehr attraktiven Montagsprogramm hat wiederum sehr vielen Mitgliedern Einblick in ganz verschiedene Aktivitäten gegeben.

Sei es bei Klettern im Seilpark, beim Golfen in Bubikon, einer gemütlichen Wanderung, dem Badplausch auf der Lützelau oder beim Grillieren.

An all diesen Abenden konnten die Skiklübler einige gemütliche Momente unter Gleichgesinnten geniessen.

Einige Impressionen der verschiedenen Anlässe findet ihr auch wieder auf unserer Homepage www.skrj.ch.

Euch allen wünsche ich noch einen wunderschönen Spätsommer und freue mich jetzt schon auf eine möglichst grosse Skiklubfamilie an der GV 2015.

Euer Präsi Heinz Vollenweider

Einladung

zur 84. ordentlichen Generalversammlung des Skiclubs Rapperswil-Jona

*Freitag, 18. September 2015, 19.45 Uhr
Kath. Kirchengemeindehaus Jona*

- | | |
|----------------------|---|
| Traktandum 1 | Wahl der Stimmzähler |
| Traktandum 2 | Protokoll der 83. ordentlichen GV vom 19. September 2014 |
| Traktandum 3 | Jahresberichte <ul style="list-style-type: none">- des Präsidenten- des Tourenchefs- des technischen Leiters Alpin- des Hüttenchefs Die Berichte liegen der Einladung bei. |
| Traktandum 4 | Mutationen |
| Traktandum 5 | Jahresrechnung 2014/2015 |
| Traktandum 6 | Revisorenbericht |
| Traktandum 7 | Decharge-Erteilung |
| Traktandum 8 | Mitgliederbeiträge |
| Traktandum 9 | Budget 2015/2016 |
| Traktandum 10 | Wahlen <ul style="list-style-type: none">- des Vizepräsidenten- des tech. Leiters- des Aktuars- der Mitgliederkorrespondentin- des Hüttenchefs |

- Traktandum 11** Wettbewerbe
- Traktandum 12** Ehrungen
- Traktandum 13** Jahresprogramm 2014/2015
- Traktandum 14** Anträge und Diverses

Anträge müssen bis spätestens 03.09.2015 dem Präsidenten Heinz Vollenweider, Seehofstrasse 10, 8645 Jona, schriftlich eingereicht werden.

Das Abendessen während der Generalversammlung ist vom Klub offeriert, Getränke gehen zu Lasten der Mitglieder.

Anmeldung für GV vom 18. September 2015

Name:.....

Vorname:.....

Adresse:.....

Anmeldung schriftlich bis 16. September 2015 an:

Heinz Vollenweider
Seehofstrasse 10
8645 Jona
Heinz.vollenweider@bluewin.ch

Jahresbericht des Präsidenten.

Liebe Skiclüblerinnen liebe Skiclübler

Ich möchte mich als erste bei meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen herzlich für die angenehme, konstruktive zusammen Arbeit im vergangenen Vereinsjahr bedanken.

Schon drei Tage nach der letzten GV durfte ich die erste VS leiten. Was nichts anderes hieß als das schwere Erbe meines Vorgängers Walter Küng anzutreten. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die professionelle Übergabe des Präsi-Amtes.

Im abgelaufenen Vereinsjahr trafen wir uns zu 7 Sitzungen.

In meinem Jahresbericht, möchte ich es nicht unterlassen einige Highlits des vergangenen Jahres herauszupicken.

Das erstes nennenswerte war das Hütten einräumen.

Mit einem kleinen Aufruf in unserer Skipost werden jeweils so viele Skiclüblerinnen und Skiclübler mobilisiert, dass es schwierig wird für alle einen Job zu finden.

Kurz darauf kamen schon die ersten Hüttdienste, wo wiederum den ganzen Winter hindurch von allen ein super Job gemacht wurde, was sich wiederum in den Umsätzen der Hütte auswirkte. Sicher waren die einen oder anderen Hüttenwarte überrascht als es in der Egg kein Strom mehr hatte und für fast alle Schlittler die Skiclubhütte die einzige Restauration war um den vorhandenen Durst und Hunger zu stillen.

Ein weiterer Höhepunkt im vergangenen Winter war aus meiner Sicht der Gourmetabend in der Skiclub Hütte. Für alle der anwesenden Gäste wie aber auch für das Service Personal was es schlicht eine Sensation, was unsere beiden Gourmet Köchen Lussi und Max Milde aus der Küche zauberten.

Auch Ihnen beiden möchte ich nochmals meinen persönlichen Dank aussprechen.

Als voll Erfolg darf man sicher auch das diesjährige Einsteigerweekend, bezeichnen.

Kamen doch rund 28 begeisterte Einsteiger mit und wurden unter fachkundiger Leitung von Egon, Peter und Ruedi in die Welt der Skitouren Gehen eingeweiht.

Während des ganzen Winters durfte sich aber sicher auch das wiederum grosszügige Angebot des SKRJ an den vielen Wochenend-Touren wie aber auch die verschiedenen Tourenwochen sehen lassen. Auch hier allen Touren Leitern und Touren Leiterinnen ein herzliches Dankeschön für die wiederum seriösen und unfallfreien Durchführungen!

Kaum war dann der Winter vorbei hiess es schon wieder, alle Skiclübler helfen am Frühlingsfest!

Unter der Leitung von Toni Janser durfte das Ok wiederum eine einzige Sitzung abhalten. Wie auch in den vergangenen Jahren haben dann die Ressort- und Tageschefs ihre Arbeiten mit Bravour erledigt. Herzlichen Dank auch hier an alle Helferinnen und Helfer.

Das Frühlingsfestes 2015 sprengte auch dieses Jahr wiederum alle Erwartungen.

Das Fest 2015 war ein Rekord Fest!!

Dank einem überaus angenehmen Frühling, wie auch Sommer konnte das sehr beliebte Mittwochsbike an den meisten Abenden durchgeführt werden.

Auch das Angebot an Montagsprogramm wurde rege besucht. So konnten einige von euch erfahren, dass es nicht so leicht ist ein Golfball nur schon zu treffen, geschweige denn über eine Distanz zu spielen.

So nun wünsche ich allen noch einen schönen Spätherbst. Bitter vergisst nicht euch für die kommende GV vom 18.09.2015 anzumelden.

Mehr Infos findet ihr in dieser Skipost.

Es Grusst euch alle
Heinz Vollenweider Präsi SKRJ

Jahresbericht des Technischen Leiters

Skitag:

Leider musste der diesjährige Skitag Alpin wegen schlechtem Wetter und Schneemangel abgesagt werden

Klubrennen:

In diesem Jahr schien alles ein bisschen anders zu sein....

Die Vorbereitungen für das Klubrennen waren dieses Jahr etwas intensiver als sonst, musste der Club Rickenloipe sich doch innert kurzer Zeit neu organisieren und auch noch einen neuen Pistenfahrzeug-Fahrer finden. Auch musste die Piste und der Rennkurs bereits am Freitag bereitgestellt werden, da dieses Jahr das Rennen bereits am Samstag stattgefunden hat. Trotz allem Neuen klappte aber glücklicherweise, auch dank erfahrenen Helfern, alles hervorragend.

Am Samstag trafen dann ab 11:00 Uhr nach und nach 19 Athletinnen und Athleten, darunter 4 Kinder ein. Zur Stärkung tischte uns das Hüttenteam wunderbare Äplermaccaroni mit Öpfelmues auf. Um 13:00 Uhr eröffnete das erste Kind dann das Rennen. Die Zeitmessung funktionierte in diesem Jahr fast reibungslos. Stefan, unser Zeitmesser, hatte die Situation jederzeit im Griff. Dank unserem Schneetöfffahrer Dieter, der fast non-stop die Läufer den Berg hoch chauffierte, konnten alle Teilnehmenden 3 Läufe fahren, wovon die besten zwei Resultate gewertet wurden.

Nach dem Rennen wurde dann vor der Hütte das schöne Wetter genossen. Dieses Jahr war das Rangverlesen für alle direkt nach dem Rennen. Alle Teilnehmenden durften sich wiederum je einen tollen Preis vom grosszügigen Gabentisch, gesponsert von Tower Sports Rapperswil, aussuchen.

Der restliche Nachmittag ging dann noch sehr gesellig und gemütlich über die Bühne und wurde auch wieder mit einem schönen Sonnenuntergang belohnt.

Skichilbi:

Da dieses Jahr alles ein bisschen anders war und das Rangverlesen des Klubrennens direkt nach dem Rennen im Rittmarren stattgefunden hat, blieben die Anmeldungen für die Skichilbi fast gänzlich aus. Deshalb musste die Skichilbi mangels Anmeldungen abgesagt werden. Vielleicht kombinieren wir im nächsten Jahr die Skichilbi wieder mit dem Klubrennen.

Ich möchte meinen Jahresbericht auch nochmal dazu nutzen, allen Helferinnen und Helfern, ohne die es keinen Skitag Alpin, kein Klubrennen, keine Skichilbi und überhaupt auch keine anderen Aktivitäten des Skiklubs geben würde, zu danken. Herzlichen Dank an alle.

Sascha Emmenegger

Vermögensrechnung per 30. Juni 2015

Aktiven

Kasse	Fr.	565.90
Post	Fr.	770.70
Bank Linth Vereinskonto	Fr.	40 793.85
Bank Linth Investkonto	Fr.	23 604.82
Warenvorräte Bekleidung	Fr.	1.00
Warenvorräte Hütte	Fr.	1 000.00
Mobiliar und Inventar	Fr.	1.00
Werkzeuge und Geräte	Fr.	1.00
Transitorische Aktiven	Fr.	252.20

Passiven

Rückstellungen	Fr.	4 800.00
Transitorische Passiven	Fr.	295.30
Vereinsvermögen per 1.7.2014	Fr.	57 780.40
Gewinn	Fr.	4 114.77
		<hr/>
	Fr.	66 990.47
		<hr/> <hr/>
	Fr.	66 990.47

Jona, 30. Juni 2015

Skiklub Rapperswil-Jona
Kassierin:
Bettina Emmenegger

Jahresbericht Skitourensaison 2014/2015

Wie schon im Winter 2013/2014 fehlte auch dieses Jahr zu Beginn der Saison der nötige Schnee und somit konnte die erste Skitour erst am 28. Dezember stattfinden. Dafür aber bei ausgezeichneten Verhältnissen. Im weiteren Verlauf der Saison fanden wir dann gute bis sehr gute Bedingungen. Anfang Februar kam der grosse Schnee welcher uns teilweise prekäre Verhältnisse und zum Teil grosser Lawinengefahr brachte. Aber auch in dieser Situation ist es uns gelungen angepasste und sichere Touren anzubieten.

Traditionsgemäss fängt für viele Skiklüber die Tourensaison mit dem Lawinenkurs Anfang Dezember an. So war es auch diesen Winter. Auch ohne Schnee wollten 47 Personen ihr Wissen auffrischen und pilgerten zur Rittmarrenhütte. Dort wurde ihnen ein abwechslungsreiches Programm geboten und jeder der Teilnehmer konnte entweder Neues dazulernen oder Altes wieder auffrischen. Dank unserem Dökti Martin Müller und seiner Puppe konnten wir Martins interessante Theorie in Erste Hilfe 1:1 üben, danke Martin.

Auf vielfachen Wunsch führten wir am 4. Januar erstmals einen Tiefschneekurs auf dem Pizol durch. Dieses Angebot wollten sich 40 Skiklüber nicht entgehen lassen. Na ja, Tiefschneekurs war dann doch etwas übertrieben, ok. in einigen Mulden war noch etwas übrig von der flaumigen Pracht ansonsten übten wir uns mehrheitlich im Firnfahren.

Auch wir Tourenleiter haben uns Anfang Januar in einem 2 tägigen Kurs (J&S) mit Franz Zürcher in Elm weitergebildet und sind jetzt wieder auf dem neuesten Stand.

Das Anfängerweekend vom 10./11. Januar wurde erstmals in Zusammenarbeit mit Tower Sport durchgeführt. Die Rekordteilnehmerzahl von 27 Personen zeigt wie beliebt unser Sport ist und dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ebenfalls rekordverdächtig sind die Teilnehmerzahlen bei den Seniorentouren. Dank den pensionierten Leitern Hanspeter Helbling und Röbi Guggenbühl war es dieses Jahr erstmals möglich den Tag der Seniorentour flexibel zu gestalten. Bei schönem Wetter war jeweils der Dienstag fix gesetzt. War nun aber am Dienstag keine Tour möglich so wurde auf einen der folgenden Wochentage ausgewichen.

Die Tourenwochen wurden traditionsgemäss Ende Januar mit den **Touren- und Wellnessstagen** eröffnet. Diese fanden bei gemischten Verhältnissen (2 Tage schön, 2 Tage Sturm und Schnee) in Disentis statt. Die **Hoteltourenwoche** führte die Teilnehmer ins Tirol, genauer nach Obernberg am Brenner. Vom 9—13. März fand erstmals eine **Seniorentourenwoche** in Saas statt. Auch diese war ein voller Erfolg. Die **Hüttentourenwoche** am Julier war etwas vom Wetterpech verfolgt und musste nach wenigen Tagen wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

Alles in allem blicken wir jedoch auf eine erfolgreiche Tourensaison 2014/2015 zurück. Von 58 angesagten Anlässen konnten wir 35 durchführen. An diesen Anlässen nahmen insgesamt 375 Personen teil.

Was mich und meine Tourenleiterkollegen aber besonders freut ist, dass wir auch in dieser Saison von Unfällen verschont blieben. Dies zeigt mir zum einen, dass die Teilnehmer sich doch recht gut einschätzen können und sich nicht überfordern. Zum andern, dass sich die Tourenleiter seriös auf die Touren vorbereiten und im Zweifelsfall auch mal eine Tour ändern oder ganz absagen.

Zum Schluss danke ich allen Skiklübler für das Vertrauen und die Teilnahme an den verschiedenen Anlässen. Meinen Tourenleiterkollegen danke ich für den Einsatz und die Begeisterung für unseren Sport.

In diesem Sinne freue ich mich auf die kommende Skitourensaison 2015/2016 und versichere euch wiederum spannende Skitouren.

Euer Tourenchef

Urs Berchtold

glasmanufaktur.ch

GLASMANUFAKTUR BUTTIKON AG



Träume aus Glas

- Glaszuschnitt
- Glasbearbeitung
- Glasreparaturen
- Spiegel / Glasmöbel
- Duschverglasungen
- Glasschiebetüren
- Glastrennwände
- Küchenrückwände
- Treppentritte
- Treppengeländer
- Katzenschleusen
- Terrassen- und Balkonverglasungen
- Vordach- und Dachverglasungen
- Bauverglasungen

Hüttenbuch 2014/2015

Hütteneinräumung: 08. November

Bei schönem Wetter wurde die Hütte von 46 Helferinnen und Helfer eingeräumt. Den Abend weihte der FC Chäswürm aus Gommiswald mit ihrer GV ein. Ein gelungener Abend.

09. November

Petrus meint es gut mit uns und schickte die Sonne zur Hütte. Dies bescherte uns eine Vielzahl an Gästen.

15. / 16. November

Der Samstag war bedeckt und am Abend Regnete es. Am Samstagabend hat Egon mit seiner Crew ein super Menü für die angemeldeten Gäste hingezaubert. Am Sonntagmorgen hörte der Regen auf und der Himmel öffnete sich. Dank des trockenen Wetters fanden sich doch noch einige Gäste in der Hütte ein.

22. / 23. November

Am Samstag war das Wetter Sonnig bis ins Tal und viel zu warm für diese Jahreszeit. Der Sonntag war oben blau und unten grau. Der Nebel lag auf ca. 700m. Dank des warmen Wetters konnte man vor der Hütte draussen sitzen und die Sonne geniessen.

29. / 30. November

Auch dieses Wochenende war vom bisherigen Wetter (oben blau unten grau) beherrscht. Die Temperaturen lagen immer noch weit über null Grad. Von Schnee ist weit und breit nichts zu sehen.

06. / 07. Dezember

Es war ein Arbeitsintensives Wochenende, denn die Hütte war am Samstag rammel voll. Am Samstag war der Lawinenkurs (ohne Schnee) der auch gut besucht wurde. Die Hüttencrew von Armin hatte alle Hände voll zu tun damit alle Gäste zu ihrem Essen und Getränken kamen. Das ganze Wochenende lag der Nebel auf der Höhe der Hütte und so blieben am Sonntag die Gäste aus.

13. / 14. Dezember

Das Wochenende war durchzogen, der Winter ist immer noch nicht eingeekehrt, Bei Frühlingshaften Temperaturen bleiben die Schneesportler aus. Zum Glück haben sich doch noch einige Gäste in der Hütte niedergelassen.

20. / 21. Dezember

Auch an diesem Wochenende sind keine besonderen Vorkommnisse zu vermerken. Der Schnee ist immer noch nicht gekommen bei diesen Frühlingshaften Temperaturen. Entsprechen sind auch wenige Gäste zu Besuch gekommen.

27. / 28. Dezember

Am Samstag ist endlich der Winter zurückgekehrt. Es begann zu schneien und somit konnte auch die Schlittenbahn eröffnet werden. Es schneite das ganze Wochenende durch. Am Sonntag war die Hütte voll, denn es wurden die Tourenski und die Schlitten hervorgeholt und trotz Schneefall der Weg zur Hütte in angriff genommen.

31. Dezember / 01. / 02. Januar

Am Silvester war das Wetter teilweise Sonnig und es lag viel Schnee, auch die Temperatur war winterlich. Die Schlittel Piste war perfekt und somit konnten auch Gäste in der Hütte begrüsst werden. Der Abend war dann für die Silvesterparty der Hüttencrew reserviert. Der Neujahrstag war ein perfekter Wintertag. Es schien den ganzen Tag die Sonne und auch die Temperatur war winterlich. In der Hütte sowie draussen war Hochbetrieb. Am Berchtolds Tag kam gegen Mittag ein wärme Einbruch und am Nachmittag hat es angefangen zu regnen (Winter ade). Trotzdem war in der Hütte Hochbetrieb.

03. / 04. Januar

Der Winter hat sich wider verabschiedet und der Schnee schmilzt dahin. Trotzdem war reger Betrieb in der Hütte.

10. / 11. Januar

Auch an diesem Wochenende sind keine besonderen Vorkommnisse zu vermerken. Der Schnee ist wieder weg. Entsprechen sind auch wenige Gäste zu Besuch gekommen.

17. / 18. Januar

Am Samstag hat es noch geschneit, im Tal ging der Schnee zum Teil in Regen über. Der Sonntag war ein traumhafter Tag mit Sonnenschein und guter Schlittel Piste. Somit war auch in der Hütte viel los.

24. / 25. Januar

Es war ein trübes Wochenende, meist bewölkt und zwischendurch etwas Schnee. Aber die Schlittel Piste war gut. Auch die Hüttencrew hatte viel zu tun.

31. Januar / 01. Februar

An diesem Wochenende sind keine besonderen Vorkommnisse zu vermerken. Auch hat es viel Schnee und in der Hütte war reger Betrieb.

07. / 08. Februar

Am Samstag war es etwas Bewölkt aber trocken. Am Sonntag schneite es bis zum Mittag, danach hat sich die Sonne doch noch gezeigt. Dank der guten Schlittel Piste wurde es den Hüttenwarten nicht langweilig.

14. / 15. Februar

HÜTTE - IRUUMETE



Liebi Ski-Klübler

Bald isches so wit und Rittmarrehütte isch wieder üsi Winterresidenz, wo mer sich am Wucheendi trifft.

Dasäs im Hus innä gmütlich usgeht, söttet mir am **Samstig 7. November 2015** d'Hüttä wieder iruumä und ä hufä Holz schittä.

Mir träffät üs am **Morgä am 9:00 Uhr** idä Rittmarrehüttä zum Holzä, Iruumä, Essä, Jassä und für ä paar gmüetlichi Schtundä.

Uf ä grossi Beteiligung freuet mir üs

13. Wellness und Touren Tage 2016

Donnerstag 14. bis Sonntag 17. Januar

Die Touren und Wellness Tage 2016 bringen uns in ein Unesco Biosfera Reservat und nahe an den Nationalpark. Vom 14. bis 17. Januar entjungfern wir die Hänge rund um Münstair. Wir lassen uns in dem gemütlichen Hotel Liun verwöhnen (www.hotel-liun.ch).

Die Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Halbpension (3 Gang Menu) kostet pro Teilnehmer CHF 89.— und CHF 99.—im Einzelzimmer (solange erhältlich) ohne Getränke versteht sich, dazu kommen CHF 40.-- Tourenleiter-Entschädigung sowie Autospesen und allfällige Ausgaben für lokale Transportmittel (Skilift, Bus).

Da wir bereits im Januar unterwegs sind, bitte ich die schriftliche Anmeldung so rasch wie möglich, jedoch spätestens bis Ende Oktober an:

Urs Berchtold; Alpenblickstr. 5, 8645 Rapperswil Jona oder urs.berchtold@bluewin.ch zu senden.

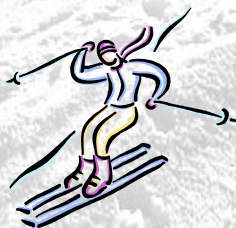
Die Zimmereinteilung mache ich dann auf Grund der Anmeldungen und der verfügbaren Zimmer. Wünsche werden nach Möglichkeit natürlich berücksichtigt.

Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen entgegengenommen werden. Bitte **Adresse, e-mail und Telefon Nr. (inkl. Handy)** auf der Anmeldung angeben (erleichtert mir die Arbeit), die Teilnehmerzahl ist beschränkt

Wir freuen uns schon heute auf kurze Aufstiege und rassige Abfahrten.

Skij heil

Walti, Hansruedi, Urs



Der Montagabend gehört dem SKRJ

Für einmal steht der Etappenpreis dem Grillieren zu, knapp gefolgt vom Lehrbienenstand.

Am diesjährigen Montagsprogramm wurden bis Redaktionsschluss von den geplanten elf Anlässen sechs durchgeführt. Alle Wassersport Aktivitäten sowie eine Wanderung mussten wegen Sturm bzw. Schlechtwetter abgesagt werden.

Für Nicht - Aktive:

Angeboten wird, wie schon in früheren Jahren, ein bunter Strauss von Abendprogrammen. Für Jeden etwas. Wer sich interessiert und die aktuelle Skipost oder die Homepage des SKRJ studiert, stösst auf Anlässe wie „Grillieren mit der besten Aussicht der Welt“. Abendwanderung, Minigolf , Badeplausch oder Bootstour etc..

10.08.2015

Gaby Eberhard

Fundgrube Fundgrube Fundgrube Fundgrube

Zu verkaufen:

Tourenschuh

DYNAFIT ZEUS alpine overlap (neuwertig)

Ideal für Normalschuhgrösse 42

Neupreis ca. CHF 700.-

Verkaufspreis CHF 100.-

3x getragen,

mir (Normalschuhgrösse 43) ist er zu klein/kurz



Melden bei

Mathis Schlegel, 079 342 56 94

Fundgrube Fundgrube Fundgrube Fundgrube

Adressen und Telefonnummern

Präsident: Heinz Vollenweider,
heinz.vollenweider@towersports.ch

Seehofstrasse 10, 8645 Jona
Tel. P: 055 / 210 03 60
Tel. G: 055 / 222 70 80

Vizepräsidenten: VACANT

Aktuar/Korresp.: Jürg Haas
juerg.haas@gmx.ch

Brandweid 32, 8852 Altendorf
Tel. P: 055 / 210 00 07

Mitgliederkorresp.: Gaby Eberhard
gaby.eberhard@towersports.ch

Mythenstrasse 7, 8733 Eschenbach
Tel. P: 055 / 615 29 86
Tel. G: 055 / 222 70 87

Kassierin: Emmenegger Bettina,
bettina@emmeneggers.org

Lattenhofweg 16, 8640 Rapperswil
Tel. P: 055 / 556 76 78

Technischer Leiter:
Sascha Emmenegger
sascha@emmeneggers.org

Lattenhofweg 16, 8640 Rapperswil
Tel. P: 55 / 556 76 78

Tourenchef: Urs Berchtold
urs.berchtold@bluewin.ch

Alpenblickstrasse 5, 8645 Jona
Tel. P: 055 / 210 38 41
Tel. N: 079 / 404 70 09

Hüttenchef: Ueli Büsser,
ueli.buesser@bluewin.ch

Allmeindstrasse 15, 8645 Jona
Tel. P: 055 / 212 41 33
Tel. G: 055 / 212 82 55

Skiklub Rapperswil-Jona:

PC 90-6447-0
Postfach, Rapperswil
Bank Linth, R'wil, Kto.129201.2019

Skihütte Rittmarren:

8738 Gommiswald, Tel. 055 / 280 22 08

Alle Mitteilungen: Tel: 055 211 18 48

Homepage: www.skrj.ch

P.P.
8640 Rapperswil

A

Adressänderung bitte nach A1 Nr. 552 melden.
Falls unzustellbar, zurück an:
SKRJ, c/o G. Eberhard, Mythenstrasse 7, 8733 Eschenbach



IMPRESSUM: SKRJ^{Poscht}
Mitteilungsblatt für die Mitglieder des
SKRJ • 22. Jahrgang, Ausgabe
133/2015 • erscheint 5-6x pro Jahr
• Herausgeber und Inseraten-
verwaltung; Redaktionsadresse für
Beiträge: Gaby Eberhard,
Mythenstrasse 7, 8733 Eschenbach;
PC 90-6447-0 • Redaktion und Ge-
staltung: G.Eberhard • Druck: Berti
Druck, 8640 Rapperswil

22. Jahrgang
Nr. 133
August 2015
erscheint 5-6x jährlich



Ihr Partner für:

Satz und Offsetdruck

Ein- und Mehrfarbendruck

Digitaldruck

schwarz/weiss und farbig
in bester Qualität ab digitalen Daten

Ausrüstung

schneiden, falzen, heften

Berti Druck AG, Bildaustrasse 22, Postfach, 8640 Rapperswil
Tel. 055/220 53 53, Fax 055/220 53 59, e-mail: berti@bertidruck.ch www.bertidruck.ch